

# BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 34 | 80. JAHRGANG | 22. AUGUST 2024

**Bottmingen** ..... 2–4  
Urnenabstimmung 22. September  
Neuwahl div. kommunaler Gremien  
Eröffnung Hallenbad Bottmingen

**Oberwil** ..... 6–8  
Wahlen Sozialhilfebehörde  
Umstellung auf QR-Bussen  
Neuer Kassenautomat Hallenbad

**Therwil** ..... 14–16  
Wahlen Fachkommissionen  
Aktion Schulbeginn  
Sportliche Ferien in der Tagesstruktur

**Ettingen** ..... 18–20  
Einladung Gemeindeversammlung  
Einladung Infoveranstaltung  
Schliessung wegen Personalanlass

**Leimental** ..... 11  
Aktuelles zum Japankäfer  
Rechtsprechungsportal ist online  
Schulrat hat sich konstituiert

**Regio** ..... 10  
Hommage an Künstler René Küng  
Mein Gott, welche Freude!

**Sport** ..... 17  
Flyers T-Ball Day  
Tolle Leistungen an UBS Kids Cup

**Kirchen** ..... 12–13  
Abschiedsgottesdienst  
Rekizet Grillen 2.0

## Wenn es am Monatsende einfach nicht reicht

Liebe Leserinnen und Leser

Die Sommerferien sind vorbei und die schwülen Tage am Meer sind nur noch eine langsam verblassende Erinnerung. Wobei das mit den Ferien ja so eine Sache ist: Manchmal habe ich das Gefühl, niemanden zu kennen, der nicht schon die entlegensten Orte der Welt bereist hat. Dass dieses Gefühl trägt, zeigt allerdings ein Blick auf die Zahlen des Bundesamtes für Statistik. Und zwar unter der Rubrik Einkommensarmut. Im Jahr 2022 waren 8,2 Prozent der ständigen Wohnbevölkerung in Privathaushalten davon betroffen. Das entspricht rund 700'000 Personen.

Zur Information: Die Armutsgrenze leitet sich aus den Richtlinien der Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) ab und lag im Jahr 2022 im Durchschnitt bei 2284 Franken pro Monat für eine Einzelperson und bei 4010 Franken für zwei Erwachsene mit zwei Kindern. Definitiv: Damit fährt niemand in die Ferien. Wenns blöd kommt, vielleicht nicht einmal zum Zahnarzt. Denn es ist schon so: Die Schweiz ist zwar das Land, wo Milch und Honig fliessen, das muss man sich aber auch leisten können.

Ich habe in jungen Jahren einmal ein paar Monate mit einem Budget von zehn Franken am Tag gelebt. Sie wissen schon, grosser Künstler und so. Sprich: vollkommen selbst verschuldet. Was romantisch klingt, wurde allerdings ziem-



Eine volle Einkaufstüte können sich auch hierzulande nicht alle leisten. Zum Glück hilft das Phari in Therwil Bedürftigen mit Lebensmittelspenden. Foto: zVg

lich schnell zum Stress, denn eine neue Zahnbürste und eine Tube Zahnpasta bedeuteten, dass ich mich irgendwo zum Essen einladen lassen musste, wenn ich nicht hungrig ins Bett gehen wollte. Aber eben, zum Glück hatte ich eine Wahl und entsprechend habe ich diesen Zustand ziemlich schnell beendet. Den Eindruck, wie es sich anfühlt, sich beim Bäcker am Schaufenster die Nase platt zu drücken und dem unerreichbar erscheinenden Schoggiweggli zu entsagen, den habe ich aber mitgenommen.

Aber dass in einem so reichen Land so viele Menschen jeden Rappen zweimal umdrehen müssen, gibt zu denken. Kürzlich habe ich den Verein Phari in Therwil besucht. Dort erhalten bedürftige Menschen Lebensmittelspenden. Dafür engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich. Das ist wirklich eine tolle Sache, auch wenn es noch toller wäre, wenn dieses Engagement gar nicht nötig wäre. Aber lesen Sie selbst, die Geschichte zum Phari finden Sie auf den Therwiler Seiten. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre. Stefan Fehlmann

**laubi innovent**  
Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte  
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen  
Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17  
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60  
info@laubi-innovent.ch

**Werbung**  
Der Weg zum Erfolg.  
BirsigtalBote

**Betten-Haus Bettina**  
Alles für Ihren guten Schlaf.  
Betten-Haus Bettina AG  
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil  
Telefon 061 401 39 90  
www.bettenhaus-bettina.ch

**DIE NEUESTEN BÜCHER**  
reynhardt.ch

Ein Elektroauto, aber zu wenig Strom?  
Wir beraten Sie gerne.  
**kolb AG**  
ETTINGEN  
Tel. 061 726 80 80  
www.kolb.swiss

**Wir ♥ Basel.**  
Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
www.bideruntanner.ch  
**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**PETRA FUCHS COUTURE**  
Aussergewöhnliche Mode für aussergewöhnliche Frauen. Ich verarbeite in meinem Atelier Haute Couture- und Designerstoffe.



**PETRA FUCHS COUTURE**  
Aussergewöhnliche Mode für aussergewöhnliche Frauen. Ich verarbeite in meinem Atelier Haute Couture- und Designerstoffe.



**PETRA FUCHS BOUTIQUE**  
Zahlreiche Musterteile und Einzelstücke aus meinem Atelier (ab CHF 70.- von XS bis XXXL).



**PETRA FUCHS GUUFEKISSI**  
Ändern von hochwertiger Kleidung.

Holeerain 42 / 4102 Binningen  
061 723 0163 / petrafuchs.ch / petra@petrafuchs.ch

**artfloor**  
Bodenbeläge GmbH  
Parkett – Bodenbeläge  
Oberwilerstrasse 3, 4106 Therwil  
Tel. 061 721 72 11  
E-Mail info@art-floor.ch  
Web www.art-floor.ch

**70 Jahre Sanitär Ley**  
061 401 31 31 – www.leyag.ch

Unterhalt Rabatten  
Matthias Thuring  
Gartenbau  
Ettingen  
079 321 67 69  
thuring-gartenbau.ch

Den BiBo im Internet finden Sie unter: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**Metallbau & Schlosserei**  
www.w-lauper.ch · Lohweg 17 · 4107 Ettingen · 061 721 78 11

**Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache**

- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- Über 30 Jahre Markterfahrung
- Breites Netzwerk
- Professionelle Vermarktungsunterlagen
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Flexible Vertragsdauer

Burckhardt Immobilien AG Dornacherstrasse 210 4002 Basel Tel. +41 61 338 35 35 immobilien.burckhardt.swiss



**burckhardt**



# «Es wäre toll, wenn es uns nicht bräuchte»

Seit fast zehn Jahren unterstützt der Verein Phari in Therwil von Armut betroffene Menschen auf niederschwellige und unkomplizierte Weise. Das Angebot ist heute wichtiger denn je.

Brigitte Marques und Gabi Huber waren eigentlich gut in ihren Berufen beschäftigt, als sie ein erweckendes Erlebnis hatten, wie Brigitte Marques erzählt: «In unserer Nachbarschaft lebte eine alleinerziehende Mutter mit vier Kindern. Irgendwann bemerkten wir, dass ihre Waschmaschine defekt war. Da sie kein Geld für die Reparatur hatte, wusch sie über Wochen die Wäsche von Hand in der Badewanne.»

Diese Geschichte berührte Brigitte Marques und Gabi Huber zutiefst. Huber ergänzt: «Wir dachten uns, das kann doch nicht sein, da müssen wir etwas tun.» Also organisierten die beiden ein Sponsoring, damit die Mutter eine neue Waschmaschine kaufen konnte.

Schnell merkten sie jedoch, dass diese Mutter nicht die Einzige war, die unter Armut litt. «Es gibt mehr «Working Poor»-Betroffene, als man denkt», sagt Gabi Huber. «Diese Menschen arbeiten meist hart im Niedriglohnssektor, und am Ende reicht das Geld kaum zum Leben. Kommt dann noch etwas Unvorhergesehenes hinzu, etwa eine Zahnarztrechnung, wissen die Betroffenen nicht mehr, wie sie das bezahlen sollen.» Dies löst oft einen Teufelskreis aus, denn die Leute fangen dann an, dort zu sparen, wo sie noch können, und oft bleibt als einzige Möglichkeit das Essen.

2015 gründeten sie daher zusammen mit Ramona Grabstaetter den Verein Phari – was so viel wie Leuchtturm bedeutet – und begannen, von Armut betroffenen Menschen in der Gemeinde und darüber hinaus zu helfen. Das bedeutete nicht nur, schnell und unbürokratisch Hilfe bereitzustellen, sondern



Sie haben allen Grund, stolz zu sein: 2021 erhielten Brigitte Marques und Gabi Huber (rechts) für den Verein Phari den «Därwiler Ehrepriis».



Fotos: zVg

auch Sponsoren und Partner zu suchen. «In der Anfangszeit organisierten wir Möbel, Bekleidung, Küchenutensilien, Spielsachen und kauften von Spendengeldern lang haltbare Lebensmittel wie Konserven, aber auch Mehl, Reis, Teigwaren, die wir wöchentlich an Bedürftige verteilten», erklären die beiden.

## Viele ehrenamtliche Helfer

Das sprach sich schnell herum, und als im Spätsommer 2015 viele Flüchtlinge nach Europa und in unsere Gegend kamen, wurden auch die sozialen Dienste der Gemeinden aktiv und griffen auf den Verein Phari zurück, der bereits eine gut funktionierende Infrastruktur hatte. Marques erzählt: «Wir konnten mittlerweile auf viele Gönner und Sponsoren zählen, die uns tatkräftig unterstützten, etwa durch die Übernahme der Miete für unser Lokal oder Geldspenden für dringend benötigte Alltagsgegenstände.»

Diese Hilfe funktioniert nicht nur durch Geld, sondern auch durch viele Menschen, die den Verein unterstützen und freiwillig mitanpacken. Das ist ein Teil der Erfolgsgeschichte und ist nicht zuletzt dem Engagement und der posi-

ven Ausstrahlung von Brigitte Marques und Gabi Huber zu verdanken.

«Im Gegensatz zu Basel, das mit der Gassenküche, «Tischlein deck dich» und den Caritas-Läden mehrere Hilfsstellen für Bedürftige bietet, gab es im Basel-land kaum entsprechende Angebote», sagt Gabi Huber. Kein Wunder also, dass der Verein wuchs und sich bald veränderte. Bereits im Herbst 2015 konnte er einen Vertrag mit der Schweizer Tafel unterzeichnen. Seither liefert die Schweizer Tafel dem Phari mehrmals in der Woche Lebensmittel von Grossverteilern, die noch einwandfrei sind, aber ihr Verkaufsdatum erreicht haben. Doch nicht nur die Grossverteiler tun Gutes, auch kleine Unternehmen unterstützen den Verein, wie Marques sagt: «Wir werden auch grosszügig von der Bäckerei Konditorei Grellinger in Therwil und Reinach, Herrlich's Fischlädeli in Oberwil und auch mit frischen Eiern vom Bohrerhof in Oberwil unterstützt. Zudem unterstützt uns die Zahnarztpraxis Heidi Kilchherr in Therwil regelmässig mit Zahnbürsten für alle Besucherinnen und Besucher.»

Über 80 Freiwillige füllen im Turnus viermal in der Woche unzählige Papier-

taschen, sogenannte «Wuchegugge», die den jeweiligen Bedürfnissen der Hilfesuchenden angepasst sind. Gleichzeitig gibt es im Phari eine Art kleines Bistro, wo die Leute in Ruhe einen Kaffee trinken und feine Pâtisserie und Sandwiches essen können, was ihnen sonst finanziell kaum möglich wäre. Dabei besteht auch die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Betroffenen oder den Mitarbeiterinnen des Phari. «Wir sind so nah an den Menschen, wissen, wo der Schuh drückt, und können bei Bedarf auch anderweitig Hilfestellung bieten», erklärt Huber.

«Manchmal übernehmen wir auch Semesterkosten von Studenten oder Prüfungsgebühren von Lernenden, damit die Ausbildung beendet werden und die betroffene Person so der Armut entkommen kann.»

## Verpflichtende Teilnahme

Um Unterstützung des Vereins Phari zu erhalten, müssen Antragsteller ihre Situation bei der Anmeldung belegen oder von den sozialen Diensten der Gemeinden zugewiesen werden. Wer Lebensmittel bezieht, verpflichtet sich, wöchentlich seine «Wuchegugge» abzuholen, denn

die Lebensmittel müssen koordiniert werden, und Foodwaste gibt es nicht. Die Warteliste ist lang. «Wenn jemand nicht mehr auf uns angewiesen ist, müssen wir das unbedingt wissen, damit wir den Nächsten unterstützen können.» Derzeit besitzen 210 Haushalte mit über 700 Personen eine Berechtigungskarte, um wöchentlich Lebensmittel zu beziehen.

Nächstes Jahr wird der Verein zehn Jahre alt. «Es wäre toll, wenn es uns nicht bräuchte», sagen die beiden engagierten Frauen. Doch trotz vordergründig guter Arbeitslage sieht die Situation leider anders aus, und so viele Menschen wie noch nie in jüngster Zeit sind auf Unterstützung angewiesen.

Damit der Verein Phari noch weiterhin vielen Armutsbetroffenen helfen kann, ist dieser auf die ehrenamtliche Arbeit vieler Freiwilliger angewiesen. Haben Sie auch Interesse, ca. 1–2 x monatlich mitzuhelfen? Auf der untenstehenden Homepage finden Sie ein Kontaktformular und auch viele weitere Informationen über dieses Hilfsprojekt.

Stefan Fehlmann

[www.vereinphari.ch](http://www.vereinphari.ch)

## BÜRGERGEMEINDE



### Senior/-innen-Ausflug der Gemeinde Therwil

Mittwoch, 6. September 2024

Es ist eine schöne (und wahrlich nicht selbstverständliche) Tradition, dass die Gemeinde Therwil alle AHV-berechtigten Einwohner/-innen Therwils jedes Jahr zu einem Seniorenausflug einlädt. Dieses Jahr geht die Reise in das wunderschöne Emmental. Dort besichtigen wir eine Schaukäserei und Bäckerei und dürfen Kaffee und Kuchen geniessen. Um ca. 18.30 Uhr sind wir zurück in Therwil, wo sich das Küchenteam des Blumenrains mit Helferinnen und Helfern darauf freut, unsere Ausflügler zu verköstigen.

• **Abfahrt:** 13 Uhr beim kath. Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33

• **Nachessen:** ab ca. 18.45 Uhr im APH Blumenrain

Anmeldungen werden ausschliesslich zwischen **Freitag, 16. August** und **Freitag, 30. August** entgegengenommen und nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt! Bitte auch anmelden, wer nur am Nachessen teilnehmen möchte. Anmeldungen bitte an: Frau Rosmarie Harke, Telefon: 061 721 76 33 Mo–Fr: 9–11 Uhr oder per E-Mail: [pharke@bluewin.ch](mailto:pharke@bluewin.ch)

Ein Anlass der Gemeinde Therwil unter dem Patronat der Bürgergemeinde

Herzliche Grüsse vom «OK-Duo» Ursula Jäggi-Baumann und Bea Steffen

## VEREINE

### SAMARITERVEREIN THERWIL



#### Nothilfekurs

30. August–31. August

Freitag, 19–22 Uhr  
Samstag, 9–17 Uhr

**Beschreibung:** Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen. Der Kurs ist für Führerausweiswerbende obligatorisch.

**Inhalt:** Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe. Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:

- Eine Notfallsituation richtig einschätzen
- Weitere Schäden für Betroffene und Helfende verhindern
- Die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen

**Voraussetzungen:** Keine. **Dauer:** 10 Stunden. **Zertifikat:** Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie das Kurs-Zertifikat Nothilfekurs für Führerausweiswerbende (Gültigkeit 6 Jahre). **Max. Teilnehmer:** 12. **Anmeldung und Auskunft:** Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Tel. +41 79 719 00 82 oder [www.samariter-therwil.ch](http://www.samariter-therwil.ch).

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.  
Samariterverein Therwil

### ROBI-SPIELPLATZ THERWIL

## Nur no eimol schloofe – Der ROBI feiert 50-jähriges Jubiläum mit Mega-Event!



Dieses Wochenende ist es so weit! Vom **23. bis 25. August 2024** steigt in Therwil das ROBI-Fest zum 50-jährigen Jubiläum. An der Birmattstrasse 48 erwartet euch ein Wochenende voller Spiel, Spass und Unterhaltung.

#### Erinnerungen an 50 Jahre ROBI

Am Freitagabend, 23. August, ab 19 Uhr, steht alles unter dem Motto «wäisch no früener ufem ROBI?». Bei Fingerfood, Barbetrieb und einer nostalgischen Fotoshow können sich Gäste (ab 18 Jahren) an die vergangenen 50 Jahre ROBI erinnern und in Erinnerungen schwelgen.

#### Spiel und Spass für ganze Familie

Am Samstag und Sonntag, 24. und 25. August, ab 11 Uhr, geht es dann richtig rund. Hüpfburg, Spielstrasse, Seifenblasen und Clownshow, Kinderschminken und vieles mehr lassen Kinderherzen höherschlagen. Für die Erwachsenen sorgen ein Karikaturist, die Jugendguggemuusig Graffiti-Spukker, schottischer Highland-Tanz und die Tanzschule Edith Kocher für abwechslungsreiche Unterhaltung.

#### Live-Musik, Feuershow und kulinarische Köstlichkeiten

Am Samstagabend heizt die Band «five & me» ab 19 Uhr die Stimmung ein. Danach folgt eine spektakuläre Feuershow. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt: Leckeres Essen und Trinken für jeden Geschmack, inklusive vegetarischer Optionen, sorgen dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen muss.



#### Gewinnspiel und Tombola mit tollen Preisen

Bei einem Gewinnspiel und der Tombola winken tolle Preise, darunter eine Barcken-Miete im Wert von Fr. 250.– und Eintritte ins Aqua Basilea.

#### Zahlsystem

Um Käufe während des Festes zu erleichtern, sind Geldkarten am Eingang erhältlich. Diese Karten können in Beträgen von Fr. 10.–, Fr. 20.– und Fr. 50.– erworben werden und sind sowohl mit Bargeld als auch mit TWINT zahlbar. Sei dabei und feiere mit uns ein unvergessliches Wochenende!

Das ROBI-Team freut sich auf deinen Besuch!

Weitere Informationen und das detaillierte Programm findest du auf der Website <https://robi-therwil.ch/50-robifest>

## REKLAME

**MEIN**

Mit meinem Erbe möchte ich krebserkrankten Menschen helfen. Deshalb bestelle ich den Testamentratgeber der Krebsliga.

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

[krebisliga.ch/datenschutz](http://krebisliga.ch/datenschutz)

**Bitte Coupon einsenden an:**  
Krebsliga Schweiz, Effingerstrasse 40  
3001 Bern, Tel. 031 389 94 84  
[spenden@krebisliga.ch](mailto:spenden@krebisliga.ch)  
[www.krebisliga.ch/erbschaften](http://www.krebisliga.ch/erbschaften)  
IBAN CH95 0900 0000 3000 4843 9



Der BirsigtalBote  
im Internet  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Spielzeit

Am Samstag, dem 24. August wird von 10 bis 12 Uhr wieder gespielt in der Bibliothek Therwil. Nintendo Switch, PlayStation 5 und Osmo+Coding warten auf euch! Für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahren. Keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch! Spielzeit wird vom Gönnerverein der Bibliothek unterstützt.

Geschichten für die Kleinen

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat erzählt Ursula Eisenring von 14.30 bis 15 Uhr eine Geschichte für die Kleinen. Die nächste Geschichtenstunde findet am Mittwoch, 28. August statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch! Die Geschichtenstunde wird vom Gönnerverein der Bibliothek unterstützt.

Medientipp August

J. J. Arcanjo: «Schule der Meisterdiebe» Band 1

Der 13-jährige Gabriel ist ein genialer Taschendieb. Das hilft ihm, seinen oft leeren Bauch zu füllen. Bis er eines Tages von dem geheimnisvollen Caspian Crook erwischt wird. Doch statt die Polizei zu verständigen, lädt Caspian ihn ein, die Schule der Meisterdiebe zu besuchen – eine Schule für zukünftige Robin Hoods. Gabriel ist neugierig. In Crookhaven wer-



den die Schüler im Schlösserknacken und Fälschen ausgebildet, um Gutes zu tun! Schnell freundet er sich mit zwei Hackerbrüdern und der talentierten Tochter des Schulleiters an. Aber merkwürdige Dinge geschehen in der Schule der Meisterdiebe, und Gabriel bekommt es mit mehr als einem gefährlichen Geheimnis zu tun ... (Klappentext)

Spannende Kinderbuchreihe, die Lesevergnügen pur liefert! Eine fesselnde Handlung mit sympathischen Protagonisten – für alle, die «Harry Potter» und «Herr der Ringe» lieben. Für Kinder ab 10 Jahren. Band 2, «Das vergessene Labyrinth», ist ebenfalls in der Bibliothek vorrätig. Band 3 erscheint Ende Jahr.

Marietta Bolis

THERWILER WUCHEMÄRT

Haus des Glücks

Am 28. August haben wir wieder Nicole Di Venere mit dem Verein «House of Happiness» zu Besuch am Jokerstand. Der Verein aus Reigoldswil hat sich zum Ziel gesetzt, bedürftigen Kindern und Waisen in Arusha/Tansania ein Zuhause und eine Ausbildung zu ermöglichen. Das Waisenhaus wurde vorletztes Jahr eröffnet und bietet rund 60 Kindern ein Dach über dem Kopf. Nicole wird verschiedene afrikanische Produkte zum Verkauf anbieten, lasst euch überraschen! Der gesamte Erlös geht an die verschiedenen Projekte. Brot, Gemüse, Früchte, Fisch, Käse, Oliven und Blumensträuße; all das und noch viel mehr gibt es am Therwiler Wuchemärt. Wer könnte da nicht glücklich sein? Herzlichst, das Team Therwiler Wuchemärt

DORFMUSEUM THERWIL

Museum offen im 2024



Sonntag, 25. August, 10–12 Uhr und 15–17 Uhr.

Samstag, 14. September, inkl. Schmitti, Knochenstampf, Nationaler Tag der Bürgergemeinden 10–17 Uhr.

Sonntag, 27. Oktober und Sonntag, 24. November, 10–12 Uhr/15–17 Uhr.

VEREIN PHARI

Häufig gestellte Fragen

Liebe BiBo-Leser:innen In unserer heutigen Ausgabe möchten wir Ihnen Antworten auf häufig gestellte Fragen geben, die uns immer wieder persönlich oder per Mail erreichen.

Wieso kommen Leute mit «ihrem» Auto die Lebensmittel abholen?

Alle Personen/Familien, die bei uns als «Phari-Bezüger» registriert sind, unterlaufen einer regelmässigen Überprüfung der Armutsbetroffenheit. Sozialhilfempfang dürfen in der Regel kein Auto

besitzen. Es gibt Ausnahmen (z. B. aus gesundheitlichen Gründen oder wenn es zur Ausübung des Berufs notwendig ist). Viele Familien, die zu uns kommen, sind «Working Poor» und beziehen keine Sozialhilfe. Wenn es ihr Budget erlaubt, ist es legitim, ein Auto zu besitzen. Da unsere Lebensmitteltaschen sehr schwer sind und wir auch oft Getränke abgeben, werden die Phari-Besucher manchmal von Verwandten, Nachbarn oder befreundeten «Phari-Kunden» (wohnen im selben Quartier) gefahren. Wir bitten daher, keine voreiligen Schlüsse zu ziehen und die Situation nicht falsch zu bewerten. Die Leute, welche zu uns kommen, sind in finanzieller und oft auch

sozialer Not und sind sehr dankbar für die wöchentlichen Lebensmittel.

Von wo bekommt ihr so viele Lebensmittel?

Wir haben eine Leistungsvereinbarung mit der Schweizer Tafel. Denn rund zwei Millionen Tonnen einwandfreier Lebensmittel werden jedes Jahr weggeworfen. Die Schweizer Tafel hilft mit, den Überfluss von Lebensmitteln sinnvoll zu verwerten und liefert uns viermal wöchentlich überschüssige Ware der Grossverteiler in der Region, welche sonst entsorgt würde.

Das Phari-Team grüsst Sie alle herzlich! Gabi Huber & Brigitte Marques

DIES UND DAS

THERWILER-BÖRSE



Kinderkleider und Spielzeug-Börse

Freitag und Samstag, 20. und 21. September 2024, röm.-kath. Pfarreiheim Therwil

Wir sind schon in den Startlöchern! Sie auch? Ab sofort können bei uns wieder Kundennummern via Mail oder über die Website bestellt werden. Möchten Sie gerne helfen? Auch kein Problem: Wir freuen uns über neue Helfer:innen in unserem Team ...

Ab dieser Woche können Sie auch in der Dorf Drogerie Eichenberger in Therwil Kundennummern abholen.

Annahme: Freitag, 20. September, 16–17.30 Uhr

Verkauf: Freitag, 20. September, 18–19.30 Uhr und Samstag, 21. September, 10–12 Uhr

Rückgabe: Samstag, 21. September, 14–15 Uhr

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Sandra Giess übers Telefon 077 534 24 16 oder via Mail an therwiler-boerse@outlook.com

Das Börsen-Team Sandra Giess & Svenja Gschwind

Selbstverständlich können Sie sämtliche Informationen auch auf unserer Website abrufen: [www.therwiler-boerse.ch](http://www.therwiler-boerse.ch)

REKLAME

# Aktion

Montag, 19.8. bis Samstag, 24.8.24

 <p><b>Corona Extra</b> 6 x 33 cl</p> <p><b>-33%</b> <b>7.95</b> statt 11.95</p>	 <p><b>Wernli Biscuits</b> div. Sorten, z.B. Choco Petit Beur au Lait, 3 x 125 g</p> <p><b>-21%</b> <b>9.95</b> statt 12.60</p>	 <p><b>Lorenz Nic Nac's</b>, 200 g</p> <p><b>-20%</b> <b>3.40</b> statt 4.30</p>	 <p><b>Gurken Schweiz</b>, Stück</p> <p><b>-36%</b> <b>1.40</b> statt 2.20</p>
 <p><b>Zawiehl Paprika</b></p> <p><b>-20%</b> <b>5.25</b> statt 6.60</p>	 <p><b>Barilla Saucen</b> div. Sorten, z.B. Arrabbiata, 400 g</p> <p><b>-20%</b> <b>3.15</b> statt 3.95</p>	 <p><b>granini Fruchtsäfte</b> div. Sorten, z.B. Orange, 6 x 1 l</p> <p><b>-33%</b> <b>14.70</b> statt 22.20</p>	 <p><b>Cantadou</b> div. Sorten, z.B. Knoblauch &amp; Kräuter, 140 g</p> <p><b>-20%</b> <b>2.95</b> statt 3.70</p>
 <p><b>Ramseier Bio Schorle Apfel</b> 6 x 1,5 l</p> <p><b>-22%</b> <b>13.80</b> statt 17.70</p>	 <p><b>Kleenex Original Duo</b> 2 x 72 Blatt</p> <p><b>-25%</b> <b>3.50</b> statt 4.70</p>	 <p><b>Volg Reinigungsmittel</b> div. Sorten, z.B. Handabwaschmittel Konzentrat, 2 x 500 ml</p> <p><b>-23%</b> <b>4.50</b> statt 5.90</p>	 <p><b>Lenor</b> div. Sorten, z.B. Aprikofrisch, 1,7 l, 68 WG</p> <p><b>-20%</b> <b>7.80</b> statt 9.80</p>
			 <p><b>Suttero Lemon Pepper Steak</b> mariniert, per 100 g</p> <p><b>-20%</b> <b>2.20</b> statt 2.75</p>
			 <p><b>Agri Natura Hinterschinken</b> geschnitten, 2 x 180 g</p> <p><b>-30%</b> <b>9.40</b> statt 13.50</p>
			 <p><b>Leisi Quick Kuchenteig</b> div. Sorten, z.B. rund, 230 g</p> <p><b>-20%</b> <b>2.80</b> statt 3.50</p>

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

- |  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| <p><b>Cailler Schokolade</b><br/>div. Sorten, z.B. Milch, 3 x 100 g</p> <p><b>6.95</b><br/>statt 8.85</p>    | <p><b>Volg Biscuits</b><br/>div. Sorten, z.B. Bärentatzen, 400 g</p> <p><b>2.95</b><br/>statt 3.60</p> | <p><b>Stimorol Kaugummi</b><br/>div. Sorten, z.B. Wild Cherry Bottle, 87 g</p> <p><b>4.60</b><br/>statt 5.60</p> | <p><b>Fisherman's Friend</b><br/>div. Sorten, z.B. Mint, ohne Zucker, 25 g</p> <p><b>1.80</b><br/>statt 2.20</p>      |
| <p><b>Barilla Teigwaren</b><br/>div. Sorten, z.B. Spaghetti n.5, 500 g</p> <p><b>2.35</b><br/>statt 2.80</p> | <p><b>Volg Energy Drink</b><br/>6 x 250 ml</p> <p><b>3.90</b><br/>statt 5.10</p>                       | <p><b>Rosato di Toscana IGT</b><br/>Italien, 75 cl, 2023</p> <p><b>4.70</b><br/>statt 5.95</p>                   | <p><b>Ebnat Bürsten</b><br/>div. Sorten, z.B. Abwaschbürste Porcelaine, 2 Stück</p> <p><b>5.95</b><br/>statt 7.60</p> |

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [volg.ch](http://volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.



Druck- und Satzfehler vorbehalten.